

Kontrollmatrose/-in (Binnenschifffahrt)

kontrollieren, transportieren, begleiten, helfen, unterstützen

Auf dem Wasser sein, ist immer wieder ein schönes Erlebnis, ob auf einem Fluss wie dem Rhein oder auf einem See. Im Sommer, und zunehmend auch im Winter herrscht auf den Schweizer Seen und Flüssen reges Treiben. Rund 150 repräsentative Schiffe setzen die Schifffahrtsgesellschaften auf unseren Gewässern ein.

Kontrollmatrosen und Kontrollmatrosinnen betreuen die zum Teil fremdsprachigen Fahrgäste. Sie geben Auskunft über Fahrpläne und Anschlüsse, Informationen über das Schiff, den See und die Region. Während der Fahrt kontrollieren sie die Billette und machen Kontrollrundgänge. An Anlegestellen befestigen die Fach-

leute das Schiff und sehen zu, dass die Fahrgäste aus- und einsteigen können. Bei Notfällen ergreifen sie die notwendigen Massnahmen und leisten Erste Hilfe. Sie sorgen ausserdem für Ordnung auf dem Schiff.

Der Arbeitsplatz der Kontrollmatrosen und Kontrollmatrosinnen ist meist draussen, wo sie Wind und Wetter ausgesetzt sind. Ihre Arbeitszeit ist unregelmässig, sie sind, insbesondere im Sommer, immer auch an Sonntagen unterwegs. Zum Teil handelt es sich um Saisonarbeit, denn im Sommer werden mehr Berufsleute gebraucht als über die Winterzeit. Im Winter werden die Schiffe revidiert.



Was und wozu?

- ▶ Damit das Schiff sicher im jeweiligen Hafen halten kann, erledigt der Kontrollmatrose der Binnenschifffahrt die Seilverheftungsarbeiten (Befestigung der Schiffe mit Seilen am Ufer).
- ▶ Damit die Schiffspassagiere einen gelungenen Ausflug geniessen können, kontrolliert der Kontrollmatrose der Binnenschifffahrt deren Billette und erteilt Auskünfte über Anschlüsse an andere Transportmittel oder touristische Events und Sehenswürdigkeiten.
- ▶ Damit die Passagiere sicher ein- und aussteigen können legt die Matrosin der Binnenschifffahrt bei jeder Station zwischen Schiff und Anlegestelle einen Steg.

Facts

Zutritt Mindestalter 18 Jahre. Abgeschlossene berufliche Grundbildung im Bereich Mechanik, Elektroinstallation, Elektrotechnik oder als Maler/in, Spengler/in, Schreiner/in usw.

Ausbildung Mindestens 50 Tage. Je nach Schifffahrtsgesellschaft unterschiedlich.

Sonnenseite Kontrollmatrosen und Kontrollmatrosinnen schaffen im Hintergrund die Voraussetzungen, damit der Schiffsausflug der Passagiere zu einem unvergesslichen, emotionalen Erlebnis wird. Sie ermöglichen es den Passagieren, zu entspannen, abzuschalten und zu träumen; die Reise führt durch herrlich grüne Landschaften, vorbei an historischen Städten und malerischen Dörfern.

Schattenseite Auch Reinigungs-, Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten gehören zu Arbeitsalltag dazu.

Gut zu wissen Die Beschäftigungsaussichten in der Binnenschifffahrt werden von saisonbedingten Schwankungen und der Entwicklung des Tourismusbereichs beeinflusst. Generell ist die Nachfrage nach Kontrollmatrosen/-matrosinnen der Binnenschifffahrt eher gering. In der Regel werden lediglich Saisonarbeitsverträge von April bis Ende September vereinbart. Die Funktion als Kontrolleur/in und später als Kassierer/in ist Voraussetzung, um sich für eine interne Ausbildung als Schiffsführer/in zu bewerben.

Anforderungsprofil

	vorteilhaft	wichtig	sehr wichtig
Bereitschaft für unregelmässige Arbeitszeiten	■		
Fremdsprachenkenntnisse	■	■	
gutes Augenmass, gutes Gehör, keine Farbsehstörung	■		
Interesse an Fahrzeugen, Interesse an Überwachung und Kontrolle	■	■	■
Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit	■	■	■
Lösungsorientierung, Kundenorientierung	■	■	
Mobilität, Wetterfestigkeit	■		
technisches Verständnis, praktische Veranlagung	■	■	■
widerstandsfähige Konstitution, Fitness und Kraft	■	■	■
Zuverlässigkeit, Selbstständigkeit	■	■	

Karrierewege

